



### **Sure 90, Das Gebiet; zu Mekka**

Nein, Ich schwöre bei diesem Gebiet (Mekka), 2wo du dich in diesem Gebiet aufhältst, 3und bei jedem Vater und dem, was er zeugt. 4Wir haben den Menschen zur Mühsal erschaffen. 5Meint er denn, dass niemand ihn überwältigen kann? 6Er sagt: "Ich habe ein großes Vermögen verbraucht." 7Meint er, dass niemand ihn gesehen hat? 8Haben Wir ihm nicht zwei Augen gemacht, 9eine Zunge und zwei Lippen, 10und ihm beide Wege gewiesen? 11Würde er doch den steilen Weg hinaufstürmen! 12Woher sollst du wissen, was der steile Weg ist? 13(Es ist) die Befreiung eines Sklaven 14oder, am Tag der Hungersnot, die Speisung 15einer verwandten Waise 16oder eines Bedürftigen, der im Staub liegt. 17Und dass man außerdem zu denen gehört, die glauben, einander die Geduld nahelegen und einander die Barmherzigkeit nahelegen. 18Das sind die von der rechten Seite. 19Die aber, die unsere Zeichen verleugnen, sind die von der unglückseligen Seite. 20Über ihnen liegt ein (sie) überdeckendes Feuer.

### **Lk 12, 13-21, keine Schätze sammeln**

13Einer aus der Volksmenge bat Jesus: Meister, sag meinem Bruder, er soll das Erbe mit mir teilen. 14Er erwiderte ihm: Mensch, wer hat mich zum Richter oder Schlichter bei euch gemacht? 15Dann sagte er zu den Leuten: Gebt Acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt. 16Und er erzählte ihnen folgendes Beispiel: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. 17Da überlegte er hin und her: Was soll ich tun? Ich weiß nicht, wo ich meine Ernte unterbringen soll. 18Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. 19Dann kann ich zu mir selber sagen: Nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freu dich des Lebens! 20Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann all das gehören, was du angehäuft hast? 21So geht es jedem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber vor Gott nicht reich ist.